

DIE WERTE WURDEN BEI DER LV 2012 NICHT ERHÖHT,
DAHER GELTEN DIE WERTE VON 2011 (SIEHE UNTEN) WEITERHIN.
HR/083/2011

KOLLEKTIVVERTRAG

abgeschlossen zwischen dem Fachverband der Nahrungs- und
Genussmittelindustrie Österreichs, Verband der Österreichischen
Tabakwarenindustrie, 1030 Wien, Zaunergasse 1-3,
für die Arbeiterschaft der Mitgliedsbetriebe des Verbandes der Österreichischen
Tabakwarenindustrie

und dem Österreichischen Gewerkschaftsbund,
Gewerkschaft PRO-GE, 1020 Wien, Johann Böhm-Platz 1.

Im Rahmen des Lohnanhanges zum Rahmenkollektivvertrag gelten ab 1.3.2011
folgende Werte:

Reisespesen (unverändert seit 1.3.2010)

a)	Volles Taggeld (mehr als 9 Stunden)	€	45,21
b)	Zwei Drittel Taggeld (mehr als 6 Stunden)	€	30,14
c)	Ein Drittel Taggeld (mehr als 3 Stunden)	€	15,07
d)	Reisevergütung pro Stunde	€	16,53
e)	Lenkzeit pro Stunde	€	25,52
f)	Vergütung für Mittagessen, Seminartaggeld	€	15,64
g)	Nachtgeld	€	22,12
h)	Taggeld (bei mehr als 9 Stunden Dauer) bei Entsendung zu Landesfeuerwehr-Schulungskursen (Graz, Tulln, usw.)	€	14,23
j)	Trennungsgeld	€	19,29

Schmutz- und Erschwerniszulagen:

Schmutzzulagen (in den MAZ nicht einzubeziehen) pro Stunde für:

Staubfilterreinigung	€	1,35
Kohlen- bzw. Ölzulage	€	0,68
Kesselreinigung	€	1,35
Nitrolackierer	€	0,68
Abortwärter(in)	€	0,39

Kanalreinigung:

1. Schließbare Kanäle

€ 0,68

2. Fäkalienkanäle

€ 1,35

Bauarbeiten:

Bei großer Hitze, Rauchentwicklung

€ 0,68

Arbeiten mit dem Bosch-Bauhammer

€ 1,00

Wien, 1. März 2011

Für den Fachverband der Nahrungs- und Genussmittelindustrie:

Obmann

Geschäftsführer

GD KR DI MARIHART

Dr. BLASS

Für den Verband der Österreichischen Tabakwarenindustrie:

Obmann

Geschäftsführer

von WEDEL

Dr. BLASS

Für die PRO-GE:

Vorsitzender

Bundessekretär

Sekretär

Wimmer

Anderle

Rigler

